



Dr. Axel Berg

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stv. energiepol. Sprecher der SPD-Fraktion

Deutscher Bundestag, Platz der Republik, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 721 79

Fax: (030) 227 – 700 53

Email: axel.berg@bundestag.de

Homepage: www.axel-berg.de

Berlin, den 25.9.2008

Dr. Axel Berg unterstützt internationalen Waffenhandelsvertrag

Der Münchner Bundestagsabgeordnete und stellvertretende energiepolitische Sprecher der SPD-Fraktion Dr. Axel Berg erklärt:

100.000ende Menschen weltweit werden jedes Jahr Opfer von Waffengewalt. Dennoch gibt es bis heute keine internationalen Regeln über den Handel mit konventionellen Waffen. Daher setze ich mich dafür ein, dass ein international verbindlicher Waffenhandelsvertrag entsteht. Dieser muss den Waffenhandel untersagen, wenn die schwere Verletzung von Menschenrechten oder vom humanitären Völkerrecht droht.

Waffen verschärfen Konflikte, erleichtern terroristische Angriffe und untergraben nachhaltige Entwicklung. Täglich leben Millionen Männer, Frauen und Kinder in Angst vor bewaffneter Gewalt - unter anderem deshalb, weil Waffen zu leicht über Landesgrenzen gelangen.

Während im Bereich der Nichtverbreitung von Kernwaffen internationale Verträge geschlossen und chemische sowie biologische Waffen und Anti-Personenminen geächtet worden sind, gibt es bis heute keine verpflichtenden einheitlichen internationalen Standards zur Regulierung des Handels mit konventionellen Waffen. Das gegenwärtige Flickwerk aus unterschiedlichen nationalen und regionalen Richtlinien ist völlig unzureichend. So gibt es in nur circa 40 Ländern Regeln über den Waffenhandel. Verantwortungslose Hersteller, Händler und Käufer spielen die unterschiedlichen Regulierungsinstrumente gegeneinander aus und nutzen die Schlupflöcher.

Ohne ein wirkungsvolles internationales Übereinkommen, das weltweit einheitliche, hohe Standards für Produktion und internationale Transfers aller Arten konventioneller Rüstungsgüter festlegt, werden weiterhin in vielen Ländern die Menschenrechte und die menschliche Sicherheit der Willkür unverantwortlicher Händler ausgeliefert bleiben. Eine derartige globale Herausforderung erfordert eine globale Antwort.

Weltweit haben mehr als 2000 Parlamentarier und Parlamentarierinnen eine Erklärung unterstützt, die einen internationalen Waffenhandelsvertrag fordert. Allein 100 davon sind deutsche Bundestagsabgeordnete. Auch ich unterstütze heute mit meiner Unterschrift diese Initiative.

Wahlkreisanschrift: Belgradstraße 15a, 80796 München, Tel.: (089) 39 41 80, Fax: (089) 33 02 99 06,
e-mail: axel.berg@wk.bundestag.de